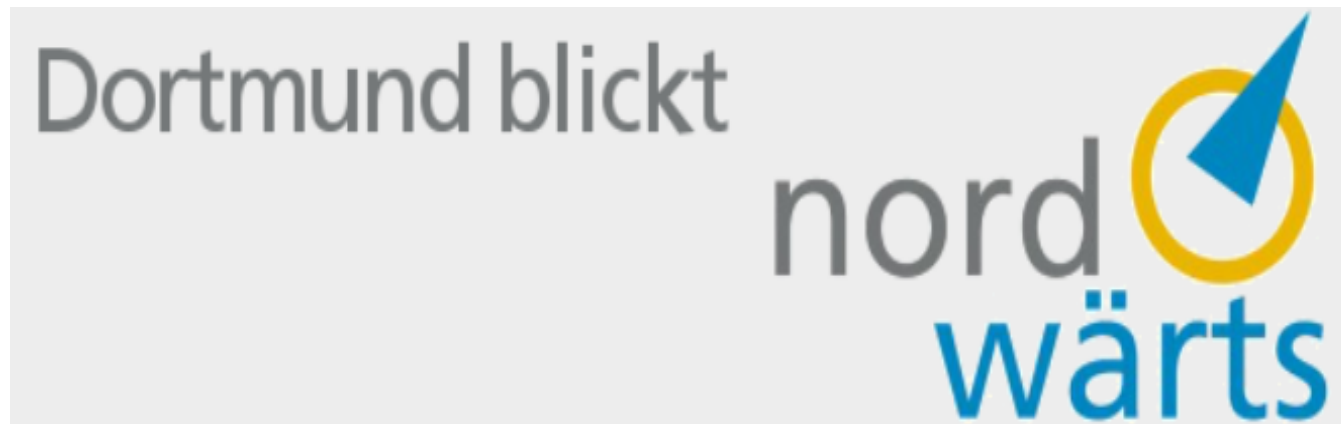


Nordwärtsprojekt (Nr. 532) –

Einbürgerungskampagne für die Stadt Dortmund



Gliederung:

- Motivation und Hintergrund
- Vorgehensweise (2 Phasen-Projekt beim FB 32)
- Aktueller Stand Nordwärts
- Weiteres Vorgehen

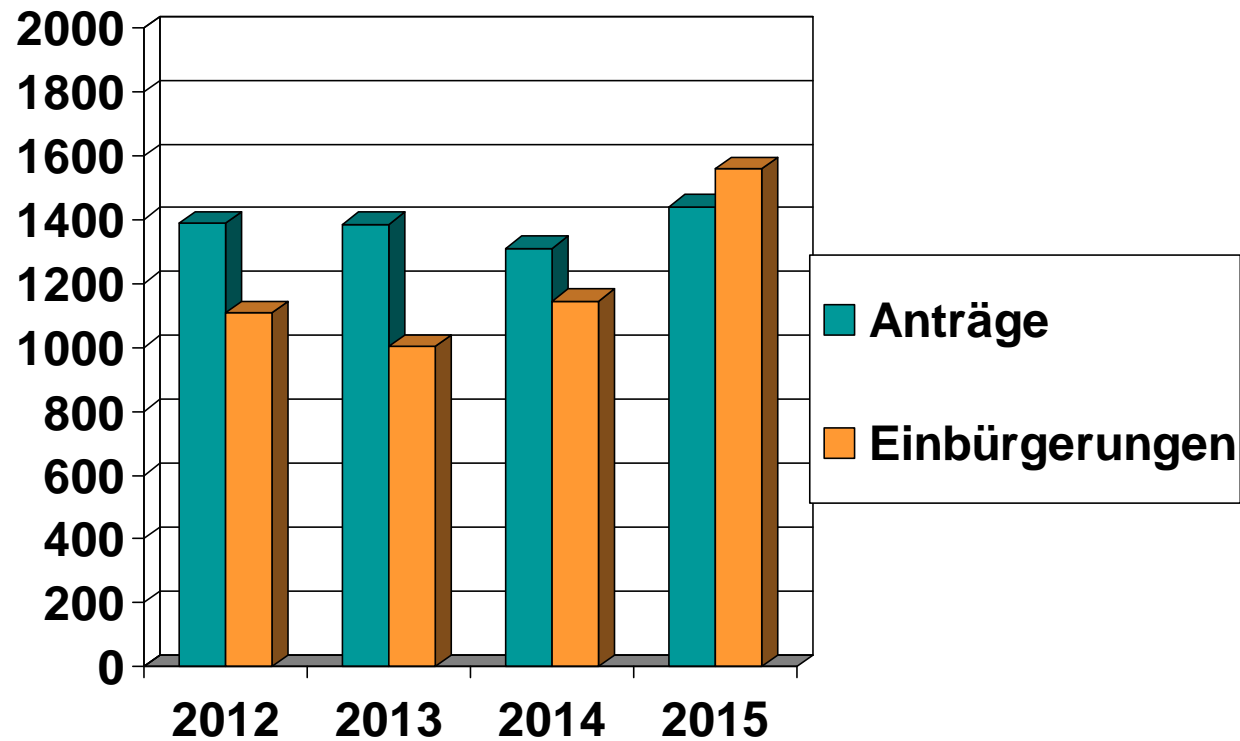


Einbürgerung

- finaler Abschluss **gelungener Integration**
- Einbürgerungen als Zeichen für ein **hohes Maß an Integration**
- **Projektarbeit** FHÖV Dortmund



Ordnungsamt der Stadt Dortmund



Warum Nordwärts?

- **69.000** Menschen mit ausländischer Staatsangehörigkeit leben **in der Gebietskulisse**
- **48.000** Menschen mit **Einbürgerungspotential**
- Nordwärts umfasst **45,7 %** des gesamten Dortmunder **Stadtgebietes**
- Optimierungspotenzial der Gebietskulisse in diversen Themenfeldern
 - Themenfeld „**Integration und Teilhabe**“
- **Beteiligungsformate**

Erarbeitung in zwei Teilprojekten

Projektphase I:

- Ist-Analyse
- rechtliche Rahmenbedingungen
- Handlungsempfehlung und Ziele
- Ausgestaltungsformen

Projektphase II:

- Ausgestaltung
- praktische Umsetzung Werbung
- praktische Umsetzung Kampagne

Projekthistorie/Projektstatus

- Erarbeitung Projekt Phase I (Handlungsempfehlung) ✓
- Entwicklung Projektsteckbrief ✓
- Vorstellung Projekt Nordwärtsskulisse ✓
- Bewertungsverfahren AG, VK und Kuratorium ✓
- Priorisierung des Projektes/2. Projektgeneration ✓
- Kalkulation ✓



Weiteres Vorgehen

- Budgetgespräche
- Erarbeitung Projekt Phase II Konkretisierung
- Projektstrukturplan
- Konkretisierung Design und Print Werbekampagne
- Beteiligungsprozesse und Netzwerk
- Entwicklung von Formaten zur weiteren aktiven Bürgerbeteiligung
- Vorstellung in Gremien
 - Nordwärtskulisse
 - politische Gremien

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

